

A5 (A)NEU2 Feministischer streiten

Gremium:	Grüne Jugend Trier
Beschlussdatum:	29.05.2019
Tagesordnungspunkt:	5. Anträge
Status:	Modifiziert

Antragstext

- 1 Die Grüne Jugend Trier fordert die GRÜNE Stadtratsfraktion in Trier dazu auf,
2 Frauenstatut und Frauenförderung konsequent umzusetzen. Das Frauenstatut ist
3 eine der Grundsäulen grüner Politik. Hierzu gehört insbesondere den
4 Redebeiträgen von Frauen* den notwendigen Raum zu geben, wozu erfahrungsgemäß
5 leider eine Quotierung von Redebeiträgen notwendig ist.
- 6 Wir wollen ein deutliches Bekenntnis der GRÜNEN Fraktion zum Frauenstatut und
7 fordern sie daher auf, sich eine Geschäftsordnung unter Berücksichtigung des
8 Frauenstatuts zu geben, d. h. insbesondere mit Blick auf quotierte Redeliste und
9 der Möglichkeit eines Frauenforums. Wir fordern außerdem eine, insgesamt
10 quotierte Besetzung der städtischen Ausschüsse und anderer Gremien durch die
11 GRÜNE Fraktion. Sollte auch nach bestem Bemühen keine in Summe quotierte
12 Besetzung aller Gremien erfolgen können, kann das Frauenforum der Fraktion für
13 jedes Gremium einzelnen die Öffnung der Plätze beschließen.
- 14
15 Auf der Mitgliederversammlung am 15.6.2019 wird seitens des Vorstands ein Antrag
16 gestellt werden, welcher die Stelle einer*eines Gleichstellungsbeauftragten aus
17 den Reihen des Vorstands in der Satzung verankert. Diese stellt eine Ergänzung
18 der hier geforderten Punkte dar.

Begründung

Das Frauenstatut ist eine der wichtigsten Errungenschaften der Grünen Parteigeschichte. Der noch immer viel zu kleine Frauenanteil in den deutschen Parlamenten zeigt, wie wichtig dieses noch immer ist. Mit der Übernahme des Frauenstatuts in die Geschäftsordnung der künftigen Fraktion sorgt die Fraktion für mehr Geschlechtergerechtigkeit auch auf kommunaler Ebene.